

Führung des individuellen Ausbildungsplanes

Sehr geehrte Lehramtsanwärterin, sehr geehrter Lehramtsanwärter,

laut Ausbildungsordnung sind Sie verpflichtet, einen individuellen Ausbildungsplan selbstständig zu führen. Dieser ist Bestandteil Ihrer Ausbildungsakte und am Ende Ihres Vorbereitungsdienstes im Sekretariat abzugeben. Das Abgabedatum wird Ihnen bekannt gegeben.

In diesem Plan sind die Ziele, die sich auch aus der Reflexionsarbeit und der Arbeit mit Ihren AusbilderInnen ergeben, aufzuführen. Natürlich werden sich diese Ziele in den Ausbildungshalbjahren ändern und sind entsprechend Ihrer Entwicklung immer wieder zu aktualisieren.

Ziele können u.a. die Entwicklung eines effektiven Zeitmanagements, das Beherrschen binnendifferenzierter Maßnahmen in Ihren Fächern, der Umgang mit schwierigen Klassen und vieles mehr sein. Formulierungshilfen finden Sie in Ihrer **Portfoliomappe**.

Damit Sie Ihre Ziele bestmöglich realisieren können, gibt es am Studienseminar vielfältige Angebote, die zum Teil als Pflichtseminare und als Wahlangebote ausgewiesen sind (WOA). Diese und alle anderen Veranstaltungen an Ihrer Schule, wie Hospitationszirkel, schulinterne und individuelle Fortbildungen, die Sie genutzt haben, listen Sie bitte in den Tabellen auf. Neue Zeilen können Sie einfügen.

Ebenso ist es wichtig, die Verwendung Ihrer **eigenverantwortlichen Lernzeit** so zu dokumentieren, dass sie nachvollziehbar sind.

Außerdem tragen Sie Ihre Angebote zu unseren Markttagen ein, ausführliche Informationen darüber erhalten Sie in den Seminaren.

Wir bitten Sie, dieses Dokument gewissenhaft und verantwortungsvoll zu führen. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

S. Ludwig